



Mit Freude zur Blasmusik.



Jubiläumstatto zu 100 Jahre VBV

Der Musikverein Doren veranstaltete vom 14. bis 16. Juni 2024 ein Bezirksmusikfest. Im Rahmen dessen fand am Freitag, den 14. Juni 2024 auf dem Fußballplatz in Doren das Jubiläumstattoo statt.

VBV Jubiläumsformation

Die Jubiläumsformation des Vorarlberger Blasmusikverbandes wurde für das 100-jährige Bestehen des VBV ins Leben gerufen. Der Klangkörper besteht aus 100 Musikant. innen aus ganz Vorarlberg die sich für diese Auftritte extra zusammengefunden haben. In dieser Marschformation sind 43 Musikerinnen und 57 Musiker aus 28 Vorarlberger Blaskapellen aus allen sechs Blasmusikbezirken vereint. 18 Mitwirkende aus dem Blasmusikbezirk Bregenz, 13 aus dem BBez. Bregenzerwald, 6 aus dem BBez Dornbirn, 13 aus dem BBez Feldkirch, 10 aus dem BBez. Bludenz und 40 aus dem BBez. Montafon. Die Damen und Herren trotzten dem schlechten Wetter und haben bei teilweise strömendem Regen in 8 Proben diese Jubiläumsshow einstudiert. Die sechs Bezirksstabführer haben bei der Auswahl der Themen und Zusammenstellung der Show versucht Stücke mit Vorarlberg Bezug aus möglichst allen Regionen des Landes zu verarbeiten.

Beschreibung Rasenshow

Die Show beginnt im offenen Karree mit traditioneller österreichischer Marschmusik. Zu den Klängen des „Gieslingen Marsches“ von Josef Dobes wird ein V für Vorarlberg gebildet, ehe der Marsch des K. u. K. Kaiserjäger Regiments folgt. Während der Monarchie gehörte auch Vorarlberg zu diesem Regiment. Aus der Marschformation bestehend aus 10 Reihen und 10 Linien wird zu den Takten des Kaiserjägermarsches von Karl Mühlberger ein Schiff gebaut, welches dann auf dem Bodensee zu einer vertrauten Filmmusik Wind und Sturm trotzt. Nachdem Ausflug auf den See türmen sich zu einem bekannten Wälderlied 3 Gipfel aus dem Rätikon Massiv auf - im Hintergrund ist der höchste Berg Vorarlbergs, der Piz Buin erkennbar. Zu den Klängen des Vorarlberger Volksliedes „Uf da Berga“ werden 2 der 4 Berge bestiegen, ehe zu den bekannten Tönen „Sayonara – Tante Clara“ von der Montafoner Mundartband Krauthobel die 10-reihige Marschformation eingenommen wird. Diese Formation verwandelt sich mit dem Superhit „Halleluja“ der Klostertaler in 5 Linien mit 20 Reihen. Nach einer Tanzeinlage erklingt der Marsch „Für mein Vorarlberg“ von Christian Schiestl und die Musikerinnen bilden ein V aus dem anschließend das Wappen unseres Bundeslandes geformt wird und mit dem Marsch „Unterm Montfortbanner“ endet die Show der Jubiläumsformation des VBV.

Herzliche Grüßen

Sara Kapeller, Landesmedienreferentin

+43 (0)664 3495 105,

*presse@vbv-blasmusik.at

